

## **Der 15. Vorstand der DITIB Stellvertretender Sekretär**

### **Dr. Emine SEÇMEZ**

Frau Dr. Emine SEÇMEZ, geboren 1972 in Fatsa/Türkei, ist verheiratet und hat 2 Kinder. Ihr Lebensmittelpunkt befindet sich in Köln. Bereits seit dem 26.02.2012 ist sie in den Vorstand des DITIB-Dachverbands gewählt.

#### **Hochschulbildung:**

Das Studium der Diplom-Psychologie an der Universität zu Köln beendete sie 2001 mit den Schwerpunkten Entwicklungspsychologie und Klinische Psychologie.

Das anschließende Promotionsstudium an der Universität zu Köln absolvierte sie am Lehrstuhl für Psychologische Diagnostik und Intervention als Stipendiatin der Graduiertenförderung des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung des Landes NRW. Die Doktorwürde wurde ihr 2004 verliehen.

Frau Dr. Emine Secmez verfügt über Erfahrungen im Rahmen der Konzeptualisierung und Implementierung psychologisch relevanter Maßnahmen. Insbesondere Migration sowie ihre Auswirkungen auf die Lebensrealität und Gesundheit findet darin besondere Beachtung. Durch ihre jahrelange beraterisch/ therapeutische Tätigkeit sowohl mit deutschen als auch ausländischen Mitbürger besitzt sie hohe interkulturelle Kompetenz.

Bereits studienbegleitend war sie als Gruppenleiterin im Integrationsprojekt im paritätischen Wohlfahrtsverband im „Gesprächskreis türkischer Migrantinnen“ (1999–2001) tätig und war Deutschkursleiterin (2000-2001) beim DITIB Dachverband.

#### **Berufliche Tätigkeiten:**

2001 forschte Frau Dr. Secmez „chronische Schlaflosigkeit“ als wissenschaftliche Hilfskraft in der Schlafambulanz des Psychologischen Instituts an der Universität zu Köln und leitete später bis 2004 mehrere „Schlafkurse“ (nichtmedikamentöse Therapie der Schlaflosigkeit) in deutscher und türkischer Sprache im Rahmen ihrer Doktorarbeit.

Seit 2005 ist sie als Dipl.-Psychologin im Rehabilitationsbereich tätig. Nach ihrer Tätigkeit bei der Niederrhein-Klinik Korschenbroich für onkologische Rehabilitation begleitet sie zur Zeit bei der „medicoreha Köln“ Patienten der psychosomatischen Rehabilitation auch mit dem Schwerpunkt „türkische Migranten“.

2010 leitete sie an der Volkshochschule der Stadt Köln den „Schlafkurs“ gegen Ein- und Durchschlafprobleme. Anfang 2011 hat sie für kurze Zeit als Lehrbeauftragte die Fächer „Psychologie-Soziologie-Pädagogik“ an der Fachhochschule des Bundes für die öffentliche Verwaltung in Brühl gelehrt.

Frau Dr. Secmez wirkt seit vielen Jahren als psychologische Beraterin beim „Stadtgarten“ (Kindergarten und Familienzentrum der Stadt Köln), BfmF e.V., DITIB-Dachverband und Familienladen Buchheim e.V.

Seit 2008 ist sie gleichzeitig als selbstständige Psychologin in eigener Praxis tätig.

**Veröffentlichungen:**

- Seçmez, E., Posterpräsentation über den „Schlafkurs“ im Deutsch-Türkischen Psychiatrie-Kongress in Essen (16 – 20 September 2003), 2003.
- Seçmez, E., Entwicklung und Evaluation eines Gruppen-Schlaftrainings in türkischer Sprache zur Behandlung der primären Insomnie, Aachen: Shaker Verlag, 2005.
- Seçmez, E., Stephan E. & Ozerova, M., Erfahrungen in Diagnose und Behandlung der primären Insomnie bei Migrantinnen aus der Türkei und Russland, in: Chirley dos Santos- Stubbe, Carsten Klöpfer (Hrsg.): Psychologie aus historischer und transkultureller Perspektive. Eine Festschrift zu Ehren von Prof. Dr. Hannes Stubbe, S. 1-19. Aachen : Shaker Verlag, 2006.